



GEMEINDEZEITUNG

# HOFKIRCHEN

Amtliche Mitteilungen  
der Gemeinde Hofkirchen

zugestellt durch österreichische Post

04|2020-April

[www.hofkirchen.info](http://www.hofkirchen.info)

[gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at)

## ACHTUNG - Sperrmüllentsorgung verschoben!

**Aufgrund der derzeitigen Situation wird die Sperrmüllentsorgung am 8. Mai 2020 nicht stattfinden und ist auf unbestimmte Zeit verschoben!**

**Der neue Termin wird in der Gemeindezeitung rechtzeitig bekannt gegeben!**

**Wir bitten um Verständnis!**

### Aus dem Inhalt

2	..... Aktuelle Mitteilungen
3	..... Der Bürgermeister am Wort
4	..... Frühlingsempfinden in Wald und Flur
5	..... Aufruf der Jägerschaft
6	..... Das Wort zum Sport
7	..... Das Reh-Grillrezept
8	..... Ärger mit „Hundegacker!“
9	..... HÄND
10	..... Der aktuelle Zivilschutz Tipp



## Rasenmähen

Ein gepflegter Garten ist der Stolz eines jeden Hausbesitzers. Es ist mit jedem Garten viel Freude, aber auch viel Arbeit verbunden. Und man hört es, das Brummen der Motoren!

Was für den einen Lebensfreude bedeutet, kann für den ruhesuchenden Nachbarn oft zum Alptraum werden.

Deshalb wird auf diesem Wege eindringlichst ersucht, nachstehende Rasenmähzeiten einzuhalten:

**Montag bis Freitag 08.00 bis 20.00 Uhr und an Samstagen von 08.00 bis 15.00 Uhr.**

**Dies ist seit Jahren die Empfehlung der Gemeinde. Gesetzlich ist an Sonn- und Feiertagen das Lärmen ohnehin verboten!**

Die zeitliche Beschränkung sollte auch für andere lärmende Arbeiten wie Häckseln oder Vertikutieren etc. gelten. Keinesfalls sollen solche Arbeiten an Sonn- und Feiertagen durchgeführt werden!

**Mit der Bitte um Beachtung wünschen wir allen Hobbygärtnern viel Freude mit ihrem Garten!**

## Stellung

Aufgrund der Coronakrise wurden die Termine für die Stellung vorerst bis 20. April ausgesetzt. Nachdem die Lage derzeit immer noch sehr unklar ist, hat das Bundesministerium Landesverteidigung entschieden, die Stellung bis auf weiteres auszusetzen. Dies dient dem Schutz der Stellungspflichtigen und ihrer Familien.

Die Stellungspflichtigen werden, sobald sich die Lage verbessert hat und die Stellungsstraßen wieder öffnen, per Brief über ihren neuen Stellungstermin informiert.

## Gras- und Strauchschnitt

Dieser kann jederzeit bei der Fam. Plass abgelagert werden. Die Menge ist aufgrund der Situation NICHT in die dafür vorgesehene Liste einzutragen. Aber auch hier gilt bitte: Abstand halten!

## Heizkostenzuschuss

Für jene Personen die berechtigt sind einen Heizkostenzuschuss zu beantragen, und dies für 2019/2020 noch nicht gemacht haben, wurde die Frist vom Land OÖ auf **25. Mai 2020** erstreckt.

## Poolbefüllung - Was muss ich beachten?

Dank unserer Wasserversorgungsanlagen ist es möglich, die Pools normalerweise ohne Koordinierung zu befüllen. Derzeit sind aber viele Hofkirchnerinnen und Hofkirchner aufgrund der Coronakrise zu Hause und daher könnte es durchaus sein, dass sämtliche in Hofkirchen befindlichen Schwimmbäder gleichzeitig befüllt werden.

Daher die Bitte an Euch: **Befüllen Sie Ihren Pool langsam und eventuell in der Nacht!** Lassen Sie nicht mehr als ca. **0,5m<sup>3</sup> pro Stunde** ein. Der Grund ist

der kleine Leitungsquerschnitt. Wenn mehrere gleichzeitig befüllen, fällt der Wasserdruck ab und in der Nachbarschaft wird es im Obergeschoß nur mehr herauströpfeln, oder es gibt in der unterliegenden Siedlung gar kein Wasser mehr.

Bitte verwenden Sie auch keine Kugelhähne oder bedienen Sie diese zumindest sehr gemächlich. Es kann zwar damit das Wasser einfach „auf- und abgedreht“ werden, ein zu abruptes Stoppen des Wasserzulaufes kann aber durch den dabei entstehenden

kurzfristigen Überdruck irgendwo im Leitungsnetz Ventile oder Armaturen beschädigen.

**Und noch etwas: Im Falle eines Feuerwehreinsatzes, welcher im Regelfall durch Sirenengeheul erkennbar ist, ersuchen wir das Befüllen der Schwimmbäder zu unterbrechen. In diesem Fall wird das Wasser für Löschzwecke gebraucht.**

Ansonsten ist aber genug Wasser für alle da und es steht somit einer schönen Badesaison nichts im Wege.

Bürgermeister Thomas Berger

## COVID 19 - Wie wird es weitergehen?

Liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner!

Ich weiß nicht, wie lange es dauern wird, bis diese Krise überwunden ist. Und ich weiß auch nicht, wie schlimm sie noch wird. Niemand kann das derzeit mit Gewissheit sagen.

Aber eine Gewissheit gibt es. Und ich bitte Euch, immer daran zu denken: Die Krise wird vorbeigehen!

Bis es soweit ist, werden wir uns für eine Zeit an eine neue Art von Alltag gewöhnen. Wir werden für eine Zeit einige neue Angewohnheiten beibehalten, die einfach nötig sind, damit wir uns alle schützen.

Die Rückkehr zur Normalität wird sehr schleppend vorangehen. Doch ich ersuche Euch, haltet durch und bleibt gelassen!

Schwer zu händeln ist für die Eltern das Lernen zu Hause mit den Kindern.

Es bedarf hier einer guten Organisation, um nicht den Überblick zu verlieren.

Daher ist es sehr wichtig, den Kindern einen geregelten Tagesablauf vorzugeben. Ich weiß das aus eigener Erfahrung.

Danke den Mitarbeiterinnen in den Kinderbetreuungseinrichtungen in Hofkirchen, die mit Rat und Tat den Eltern zur Verfügung stehen.

Viele Mitarbeiterinnen der Betreuungseinrichtungen arbeiten jetzt zu Hause und bereiten sich bereits für das neue (Schul-) Betreuungsjahr vor.

Auch die Lehrerinnen der Volksschule sind stets bemüht den Kindern, soweit wie möglich, eine „Normalität“ bieten zu können. Dafür möchte ich euch auch sehr herzlich danken (siehe Foto).

Was ein Nahversorger in einem kleinen Ort Wert ist, hat man in den letzten Wochen wieder gesehen. Alle haben sich bemüht uns, soweit es erwünscht war, zu beliefern. Das Abholen von Speisen ist auch im „Hofkirchner Stüberl“ zu den auf der Homepage angeführten Zeiten gegen Vorbestellung möglich ([www.hofkirchnerstueberl.at](http://www.hofkirchnerstueberl.at) oder 07225/7206).

Mir wurde vom Bezirksabfallverband LL mitgeteilt, dass die Altstoffsammelzentren (ASZ) - wenn auch beschränkt - geöffnet haben. Weitere Infos erfährt ihr telefo-



Bgm. Thomas Berger

nisch unter 07229/79870 oder auf der Homepage [https://www.umweltprofis.at/linz\\_land](https://www.umweltprofis.at/linz_land). Bitte beachtet die Verhaltensregeln!

Vor dem Druck dieser Zeitung (am 17.04. 2020) wurde mir vom Herrn Bezirkshauptmann gemeldet, dass es derzeit einen COVID 19 - Fall in Hofkirchen gibt. Weiters gibt es im Bezirk Linz-Land 78 positiv getestete Personen, 118 sind inzwischen genesen und 5 verstorben.

Es gilt also weiterhin:

- Abstand halten
- Hände waschen
- Maske aufsetzen wo es gefordert ist.

Dennoch, einen schönen Frühling und bleibt's gesund -

*Euer Thomas*



Foto: Privat



Foto: Privat

## Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzusteigen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

### Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschweine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere

laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

### Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...



Foto: K. Kücher

*Fototext: Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.*

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.

## Aufruf der Jägerschaft

Trotz der momentan schwierigen CORONA-Situation und der ungewohnt vielen Freizeit mancher Menschen, bittet die Jägerschaft um **Rücksicht auf die Wildtiere**.

Der Lebensraum der Wildtiere gleicht oft einem Rummelplatz! Es wird beobachtet, dass Leute zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem Pferd, mit Offroad-Autos an Orten angetroffen werden, wo sonst eigentlich nur der Grundbesitzer hinkommt, auch ein Paragleiter ist vor kurzem bei uns gelandet. Es gibt sogar Radfahrer, die übers Feld fahren...

### **Darf das sein ???**

Viele Menschen verbringen gerne die schönen Tage im Freien, obwohl empfohlen wird zu Hause zu bleiben. Aber genauso braucht unser Wild ruhige Orte, wo es sich zurückziehen und sicher fühlen kann.

Wer aufmerksam durch die Natur geht, wird oft sehen, wie Rehe flüchtig über Felder und Straßen

laufen. Vielleicht sogar von Dir aufgescheucht?...

### **DAS SOLLTE NICHT SEIN !!!**

In den nächsten Wochen werden die Rehe ihre Kitze bekommen, dann ist besonders viel Ruhe wichtig!

Wir sind gut dran, weil wir auf dem Land leben dürfen.

Darum:

### **Respektiere die Natur!**

Bleib auf öffentlichen Wegen, Hunde an die Leine. Es gibt viele schöne Wanderwege!

Die Natur und das Wild wird es Dir danken. Ab Mai in Form von schmackhaftem Rehfleisch.

Und denk dran:

Dir gehört dein Zuhause - überall sonst bist du Gast !!!

Der Jagdleiter

Ewald Straßmayr

## Vandalenakt und Haftung im Wald

Das Forstgesetz sieht Haftungsausschlüsse bzw. -einschränkungen vor, wenn Dritte beim Betreten des Waldes oder durch Waldarbeiten Schäden erleiden. Gesonderte Regelungen sind jedoch für bestimmte Waldwege, sowie für die Schaffung von Gefahrenquellen im Wald zu beachten.

Grundsätzlich hat jeder, der sich im Wald abseits von öffentlichen Straßen und Wegen aufhält, selbst auf alle ihm durch den Wald, im Besonderen auch durch die Waldbewirtschaftung drohenden Gefahren zu achten!

**Vor kurzem erreichten mich noch Beschwerden von Waldbesitzern, dass fremde Personen aus Jux und Tollerei gesunde Bäume im Wald einfach abholzen. Nicht genug, dass die Waldbesitzer mit der Beseitigung von Käfern befallenen Bäumen bzw. mit dem Eschensterben beschäftigt sind, jetzt müssen sie auch noch solche Sachbeschädigung hinnehmen!**

Sollte so eine Sachbeschädigung in Zukunft nochmals wahrgenommen werden, wird diese vom jeweiligen Waldbesitzer zur Anzeige gebracht werden müssen!

*Thomas Berger*



Foto: Pixabay (Symbolbild)

## SPORTUNION HOFKIRCHEN

## Das Wort zum Sport

**Beschränkungen durch das Corona-Virus betreffen uns alle. Die Ausübung sämtlicher Sportaktivitäten ist aufgrund der Ausgangsbeschränkungen auf der Sportanlage der SU-Hofkirchen bis auf Weiteres nicht zulässig.**

Gegenwärtig dürfen auch von den Platzwartern ausschließlich jene Arbeiten ausgeführt werden, die zur Verhinderung von Schäden und für die Werterhaltung der Sportanlage unbedingt erforderlich sind.

Trotz der Einschränkungen gibt es natürlich Pläne für die nahe Zukunft: Die Firma STRABAG wird die Arbeiten an der Tribüne ehestmöglich wieder aufnehmen – derzeit ist



KommR Gerhart Zehetner, MSc MBA  
Geschäftsführender Präsident  
0664 336 8 336



kommende Woche, spätestens aber der 14. April geplant. Die Sektion Fußball steht allen Hofkirchnerinnen und Hofkirchnern unter der Nummer **0664 99331531** für **Einkaufsdienste und Botengänge** zur Verfügung.

In der Hoffnung auf eine baldige Normalisierung der Verhältnisse und dass niemand ernsthaft erkrankt, wünsche ich uns einen schönen Frühling.

## SEKTION KINDERTURNEN

Auch hier sind die Aktivitäten bis auf weiteres ausgesetzt. Wir hoffen, dass in allseitigem Interesse der Besuch der Gruppen bald wieder erlaubt sein wird. Immer vorausgesetzt neuerliche Restriktionen verhindern dies nicht, werden ab September erneut Kurse in den bekannten Altersklassen angeboten: An insgesamt 30 Terminen zwischen 9. September 2020 und 5. Mai 2021 können sich die Kinder wieder ihrem Bewegungsdrang hingeben.

**Kinderturnen** mittwochs von 15–16 Uhr  
für Kinder im Alter zwischen 4 und 6 Jahren  
**Eltern-Kind-Turnen** mittwochs von 16–17 Uhr  
Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren  
(In dieser Gruppe wird nur in Begleitung geturnt)

Anmeldungen bitte an unsere Verantwortlichen:  
m.neuzil@su-hofkirchen.com | 0699 12311986  
michaela.killinger@gmx.at | 0664 3907150

## SEKTION TENNIS

**Während ATP und WTA alle Turniere bis Mitte Juli ausgesetzt hat, besteht für die Mannschaftsmeisterschaften fürs heurige Jahr noch Hoffnung. Laut Sportminister Werner Kogler soll so schnell wie möglich auch im Sport schrittweise wieder Normalität einkehren.**

Das könnte ein Modell dergestalt sein, „dass jene Sportarten, in denen die bekannten Standards leichter zu erfüllen sind, den Anfang machen. Outdoor-Sportarten früher als Indoor-Sportarten, Einzelsportarten früher als Mannschaftssportarten.“ Zu prüfen sei, „ob dann auch schon erste Sportstätten genützt werden, sofern die dort ausgeübten Disziplinen ohne Körperkontakt auskommen – Tennis oder Golf beispielsweise“.

(Quelle: <https://www.oetv.at/news/artikel/d/h-5.html>)

Der Tennisvorstand wünscht allen Hofkirchnerinnen und Hofkirchnern trotz der unerfreulichen Lage ein schönes Osterfest. Macht das Beste draus!

**Wer das Haus nur zum Klopapierkaufen verlässt, dem droht bald die Depression. Darum an dieser Stelle vier Gründe, warum Laufen in Zeiten von Corona der beste Sport ist:**

- 1. Du trainierst allein:** Der Mindestabstand lässt sich hier zwar leicht umsetzen, aber besser noch, lauf alleine! Ausnahme: Laufpartner mit dem du auch zusammenwohnst.
- 2. Laufen stärkt das Immunsystem:** LäuferInnen werden seltener von Grippe oder Erkältungen heimgesucht. Aber nicht übertreiben: Wer zu hart trainiert, ist in der Zeit nach dem Training anfälliger für Infektionen.

**3. Du verbesserst deine Stimmung:** Die im Körper durchs Laufen produzierten Stoffe sorgen dafür, dass du insgesamt optimistischer und fröhlicher auf die Welt blicken kannst.

**4. Du kannst sofort anfangen:** Laufen ist derzeit alternativlos. Die Sportstätten sind überall geschlossen. Außer einem Paar Laufschuhen brauchst du nichts. Lauf einfach los! Auch wenn es anfangs schwer fallen sollte – es wird von Mal zu Mal leichter. Du kannst als AnfängerIn auch mit 20 oder 30 Minuten Gehen beginnen und dann langsam steigern.

**Also, viel Spaß bei deiner neuen Lieblingsbeschäftigung!**

**Unser Tipp in Zeiten von Corona: LAUFEN als sinnvolle Alternative!**

## TIPPS & TERMINE

**Aufgrund der derzeitigen Situation werden keine weiteren Termine bekannt gegeben.**

### Das REH-Grillrezept

der Arbeitsgemeinschaft Wildbret Linz Land  
von Ing. Christoph Ömer,



### Am Grill geschmorte Schulter vom Hofkirchner Maireh

#### **Zutaten**

Rehschulter mit Knochen, Wurzelgemüse nach Belieben (Karotten, Pastinak, Petersilienwurzel, Sellerie, Zwiebel, Knoblauch), Wildgewürz, Rotwein, gekochte Kartoffeln, grüner Spargel, Speck, Rosmarin, Thymian, Salz, Pfeffer, Olivenöl

#### **Zubereitung**

Den Grill aufheizen. Die Rehschulter mit Wildgewürz und Pfeffer einreiben. Danach die Schulter auf allen Seiten scharf angrillen. Das Fleisch beiseite stellen. Das mittlerweile geschnittene Gemüse in einer großen Grillschale auf den Grill stellen und scharf angrillen. Anschließend das Gemüse mit einem großen Schuss Rotwein ablöschen und die Rehschulter auf das Gemüse legen, mit Alufolie abdecken und indirekt bei ca. 170 °C grillen. Das Fleisch ist gar, wenn es sich leicht vom Knochen lösen lässt. Dauert ca. 2 Stunden, dazwischen eventuell Flüssigkeit (Rotwein) hinzufügen.

Den Spargel paarweise mit Speck umwickeln bei nicht zu großer Hitze von allen Seiten grillen. Die Kartoffeln in Stücke schneiden und auf den Grill legen bis sich eine schöne Kruste bzw. Farbe bildet. Anschließend die Kartoffeln mit Rosmarin, Thymian und Salz bestreuen. Einen Schuss Olivenöl dazugeben und vermischen. Das Fleisch vom Knochen lösen und mit Wurzelgemüse, Kartoffeln und Spargel anrichten. Dazu eignet sich hervorragend eine Preiselbeersauce. Dafür Preiselbeermarmelade mit Creme fraiche, Joghurt, Salz, Pfeffer und Zitronensaft vermischen.

Guten Appetit!

**wildbret** LINZ LAND

JÄGERSCHAFT HOFKIRCHEN IN TRAUARBEIS  
**JCH**  
www.jagd-hofkirchen.at

**Genussland**  
Oberösterreich

## WILDBRET-BESTELLUNG

Ab MAI gibt es wieder zartes Rehfleisch, erlegt von der Jägerschaft Hofkirchen, frisch, gut abgelagert und küchenfertig vakuumiert. Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

**Mag. Sepp Nöbauer**, 0664 5804576, j-noebauer@linznet.at

**Ing. Chr. Ömer**, 0660 7373544, christophoe@gmx.at

oder einer Jägerin, einem Jäger aus Hofkirchen

Wir freuen uns auf IHRE Bestellung!

Für die ARGE Wildbret Linz Land

Sepp Nöbauer

Rezepte: [www.wilder-genuss.at](http://www.wilder-genuss.at); <https://www.oeljv.at/rund-um-die-jagd/wildbret-rezepte/>

## Feine Wildgerichte vom einjährigen Reh gibt es auch im Hofkirchnerstüberl

sobald die Öffnung nach den gesetzlichen Vorgaben aufgrund der Corona-Krise wieder möglich ist

## Ärger über "Hundegackerl" in Hofkirchen

Zum Gemeindeamt kamen in letzter Zeit wieder Beschwerden bezüglich Verschmutzung durch Hundekot. Es sind vor allem die Bereiche in Siedlungsgebieten bzw. Privatgründe davon betroffen. Das ärgert natürlich die Grundstücksbesitzer, wenn auf den Grundstücksgrenzen „Sackerl“ mit den Exkrementen eines Hundes liegen und die Aufgabe der Hundebesitzer auf die Besitzer eines Grundstückes zurückfällt. Es ist wirklich ärgerlich, wenn man in seinem eigenen Garten einen Haufen Hundekot, oder den Beutel liegen hat. Versetzen Sie sich in die Lage eines solchen Hausbesitzers. Ihnen würde das sicher auch keine Freude machen, wenn Hinterlassenschaften von Hunden in Ih-

rem Garten liegen würden.

Darum appellieren wir wieder an alle Hundebesitzer, die Ausscheidungen ihres Hundes in die Müllbehälter die im Gemeindegebiet aufgestellt sind, oder zu Hause zu entsorgen. Die Gacksackerl dürfen ausschließlich in den Restmüll und **NICHT** über den Biomüll entsorgt werden!

Wenn Sie keine Hundesackerl mehr zu Hause haben, können Sie sich jederzeit bei den Hundekotständern, die im ganzen Ortsgebiet aufgestellt sind, bedienen, oder Sie können sich auch am Gemeindeamt welche holen.

Nochmals verweisen wir auf die gesetzliche Pflicht jedes Hundebesitzers, die unliebsamen Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde zu beseitigen!

(Oö. Hundehaltegesetz 2002, § 6 Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten, Abs. (3): **Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.**)

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, dass es in nächster Zeit keine Beschwerden mehr über Hundekot im Gemeindegebiet gibt.



Foto: Privat

**Mai 2019**

**Hausärztlicher Notdienst Linz-Land**

**Visitendienst: 0.00 bis 24.00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141**

**Ordinationsdienst: 9.00 bis 12.00 und 17.30 bis 18.30 (keine Anmeldung erforderlich !!)**

Dienstplan-Download: [www.dr-kern.at](http://www.dr-kern.at)

<b>01</b>	Dr. Mitringer Antje	Mayrhansenstr. 17	4060 Leonding	0732/671001
	Dr. Eisner Willibald	Leondingerstraße 63	4050 Traun	07229/70570
	Dr. Steinhart Petra	Ulmenweg 1	4052 Ansfelden	0732/307249
	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstraße 2	4484 Kronstorf	07225/8498
<b>02</b>	Dr. Kremer Eveline	Schulstraße 28	4061 Pasching	07221/88290
	Dr. Windner Michael	Neubauerstraße 26	4063 Hörsching	07221/72516
	Dr. Suda Andreas Kamillo	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
<b>03</b>	Dr. Kremer Eveline	Schulstraße 28	4061 Pasching	07221/88290
	Dr. Paukner Ernst	Stef. Niedermayr.St. 19	4061 Pasching	07229/61074
	Dr. Joh. & Julian Kern OG	Bergfeldstrasse 6	4531 Kematen	07228/7264
	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
<b>09</b>	MR Dr. Oberroithmair H.	Im Kornfeld 8	4073 Wilhering	07221/88816
	Dr. Girgis Osama	Leondingerstraße 58 E	4050 Traun	0676/6196070
	Dr. Paireder Monika	Hauptstraße 17	4521 Schiedlberg	07251/8020
	Dr. Wokatsch-Ratzberger B.	Gemeindeplatz 1	4483 Hargelsberg	07225/20555
<b>10</b>	Dr. Aydin-Yilmaz Selma	Harterfeldstraße 31	4060 Leonding	0732/680630
	Dr. Rauch Rosemarie	Sportplatzstraße 2	4063 Hörsching	07221/72191
	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
<b>16</b>	Dr. Schwanninger Martin	Kranholzstraße 3	4062 Kirchberg-Th.	07221/63030
	Dr. Eisner Willibald	Leondingerstraße 63	4050 Traun	07229/70570
	Dr. Joh. & Julian Kern OG	Bergfeldstrasse 6	4531 Kematen	07228/7264
	Dr. Eichner Silke	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
<b>17</b>	Dr. Höller Roland	Oftringerstraße 1	4064 Oftring	072221/63426
	Dr. Türkis Manfred	Getreidestraße 11	4050 Traun	07229/70280
	Dr. Suda Andreas Kamillo	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	07227/4795
	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
<b>21</b>	Dr. Mitringer Antje	Mayrhansenstr. 17	4060 Leonding	0732/671001
	Dr. Jagersberger OG	Fürstenstraße 1	4050 Traun	07229/72222
	Dr. Steinhart Petra	Ulmenweg 1	4052 Ansfelden	0732/307249
	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
<b>23</b>	Dr. Grund Gudrun	Schulstraße 12	4073 Wilhering	07226/2635
	Dr. Jetschgo Gottfried	Styriastraße 11	4050 Traun	07229/73536
	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianerstraße 1	4502 St.Marien	07227/8118
	Dr. Maschek Doris	Kathreinstraße 19	4470 Enns	07223/84840
<b>24</b>	Dr. Grund Gudrun	Schulstraße 12	4073 Wilhering	07226/2635
	Dr. Pino del Roca Nallely C.	Bahnhofstraße 21	4050 Traun	07229/61698
	Dr. Sobczak Jakob	Nettingsdorferstr. 36	4053 Ansfelden	07229/88910
	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044
<b>30</b>	Dr. Ferschner-Huber Andreas	Harterfeldstraße 11	4060 Leonding	0732/670462
	Dr. Rauch Rosemarie	Sportplatzstraße 2	4063 Hörsching	07221/72191
	Dr. Balleitner Michael	Beethovengasse 6	4053 Haid	07229/80650
	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/8253 0
<b>31</b>	Dr. Bittinger Alexander	Prinz Eugen-Straße 32	4061 Pasching	07229/72174
	Dr. Rauch Rosemarie	Sportplatzstraße 2	4063 Hörsching	07221/72191
	Dr. Kirchmeier Daniel	Bergstraße 9	4052 Ansfelden	07229/79654
	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/8253 0



## DER AKTUELLE ZIVILSCHUTZTIPP SCHUTZMASKE SELBSTGEBASTELT

### MASKE AUF! ICH SCHÜTZE DICH!

Ganz einfache Regeln helfen, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Jeder Einzelne muss daran denken: Ich wasche meine Hände und halte Abstand. Ich bleibe zu Hause. Wenn ich, wenn unbedingt nötig, draußen bin, verhalte ich mich auch ohne Symptome so, als ob ich infiziert wäre - was für mich bedeutet, sobald ich Menschen begegnen könnte: Maske aufsetzen! Weil die medizinischen Masken in die Medizin gehören, basteln wir uns einfache Schutzmasken selbst.



#### Verschiedene Materialien helfen

- Laut einer Studie der Uni Cambridge erreichen Operationsmasken einen 89%igen Schutz, ein Geschirrtuch 73%, ein Baumwoll-T-Shirt 70%, Leinen 62%, ein Polsterbezug 57%, Seide 54% und ein Schal 49% - somit haben wir viele Möglichkeiten, uns selbst Schutzmasken zu basteln
- Werden Sie kreativ, nutzen Sie Materialien, die Sie zu Hause haben und machen Sie daraus eine sinnvolle Betätigung während der Ausgangsbeschränkung
- Am allereinfachsten ist die Nutzung eines Schals, über Nase und Mund gezogen. Mehr Schutz und Halt haben Sie, wenn Sie bei einem alten Baumwoll-T-Shirt die Ärmel abschneiden und diese übereinander als Maske verwenden
- Aus den oben genannten Materialien lassen sich, je nach Können und Näh-ausstattung, weniger schöne bis professionell aussehende Masken nähen - egal ob mit Gummiringerl oder Stoffbändern, etc. zum Befestigen
- Natürlich handelt es sich dabei um keine klinischen Masken, aber es ist besser ein selbst gebasteltes Hilfsmittel aufzuhaben, als gar keinen Schutz
- Das Aussehen der Maske und des Trägers ist nicht wichtig - die Hauptsache ist, wir schützen uns!

#### Die Maske ersetzt nicht das Abstand halten!

- Obwohl Sie keine Symptome haben, können Sie den Virus in sich tragen und andere Menschen anstecken. Die Schutzmasken vermindern das Risiko für andere, sich anzustecken, denn die Barriere hält Tröpfchen zurück, die beim Husten, Niesen, Sprechen in die Umgebung gelangen können
- Die Maske schützt Sie selbst aber nicht vor einer Ansteckung!
- Wer eine Maske aufhat, fährt sich unbewusst weniger ins Gesicht und verringert so die Gefahr einer Schmierinfektion
- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und vor dem Absetzen die Hände
- Die selbstgebastelten Masken müssen, je nach Material, nach jedem Gebrauch gewaschen oder entsorgt werden



Die Initiative „Maske auf! Ich schütze DICH!“ wurde vom OÖ Zivilschutz im Auftrag des Krisenstabes des Landes OÖ ins Leben gerufen. Infos, Ideen und Näh-Anleitungen gibt es auf [www.zivilschutz-ooe.at/corona](http://www.zivilschutz-ooe.at/corona). Dort finden Sie auch nähere Infos zu unserer „Masken-Challenge“ - wir suchen die lustigsten Masken, kreativsten Bastelideen, aktivsten Nähgruppen,..... es werden dabei tolle Sicherheitspreise verlost!



## Maske auf! Ich schütze DICH!

[www.zivilschutz-ooe.at/corona](http://www.zivilschutz-ooe.at/corona)

